

Radolfzell See vital

In reizvoller Lage an den sanften Ufern des westlichen Bodensees gelegen, ist Radolfzell ein beliebtes Ferien- und Erholungsziel mit sehr guter Verkehrsanbindung. Patienten und Gäste der international renommierten Mettnaukur schätzen die Lage auf der zu Radolfzell gehörenden Halbinsel Mettnau sehr. Heißt das Motto der Kurkliniken doch „Heilung durch Bewegung“, und diese macht in solch herrlicher Landschaft natürlich noch mal so viel Freude.

Vital und dynamisch präsentiert sich Radolfzell – das touristische Zentrum am westlichen Bodensee.



Innovativ gestaltet sich das kulturelle Leben in der Stadt.

Das Stadtmuseum in der alten Stadtapotheke präsentiert neben Stadtgeschichte und der Carl Spitzweg-Dauerausstellung regelmäßig hochkarätige Sonderausstellungen. Musikstudenten aus aller Welt sorgen im Rahmen der alljährlichen Sommerakademie bei abendlichen Open-Air-Konzerten für musikalischen Genuss.



Genuss gibt es überall in der Stadt.

Plausch in Cafés, Weinstuben und behaglichen Restaurants runden den Tag ab.

Gesund in Radolfzell.

Meditation unter Anleitung im Weltkloster oder auch die Saunalandschaft bora direkt am See erhöhen den Wohlfühl- und Erholungsfaktor für jedermann. Der Bodensee-Firmenlauf ist Auftakt zur jährlich stattfindenden Gesundheitsmesse VIVACTIVA im Tagungs-, Kultur- und Messezentrum Milchwerk.

Wenn sie mit der Bahn kommen, kommt es auf den Bahnsteig an. Sie können sich vorher bei der Bahn erkundigen unter der Hotline 01805 99 633 oder 01805 51 25 12 (kostenpflichtig).

Kommen sie aus der Richtung Singen oder Konstanz gelangen sie auf einer Ebene, die für Rollstuhlfahrer direkt zur Stadt oder zum See führt und zu bewältigen ist.

Kommt man mit dem Fahrzeug, empfiehlt es sich den großen Parkplatz am Ende der Stadt Richtung Moos zu nutzen.

Von dort aus geht es problemlos bis zur **Mole**, die einen wunderbaren Ausblick auf den See und die Höri (eine Hügelkette) ermöglicht.

Steine am See an der Mole sind Skulpturen, die von Künstlern aufgestellt werden.

Weiter geht es an dem **Konzertsegel** mit Gastronomie vorbei. Im Konzertsegel finden in Sommerzeiten verschiedene musikalische Aktionen statt.

Will man weiter auf die Mettnau – auch sehenswert – so muss man einen Anstieg bewältigen.

Dann geht es meist eben am **Versehrtenbad** entlang. Dort gibt es auch einen Lift um barrierefrei an den See zu kommen. Auch die sanitären Anlagen sind dementsprechend angepasst. In der Gastronomie gibt es günstige Preise für Behinderte.

Weiter geht es in den wunderschönen Park auf der Mettnau. Am Ende des Weges findet man noch einige Sehenswürdigkeiten –das Scheffelschlösschen und den Blick auf die berühmte Liebesinsel (Film – Die Fischerin vom Bodensee).

Auch die Höri ist aus einer anderen Perspektive zu sehen.

Name:

Von bis

Unsere Einschätzung:

- Völlig barrierefrei
- Teilweise barrierefrei
- Wenig barrierefrei

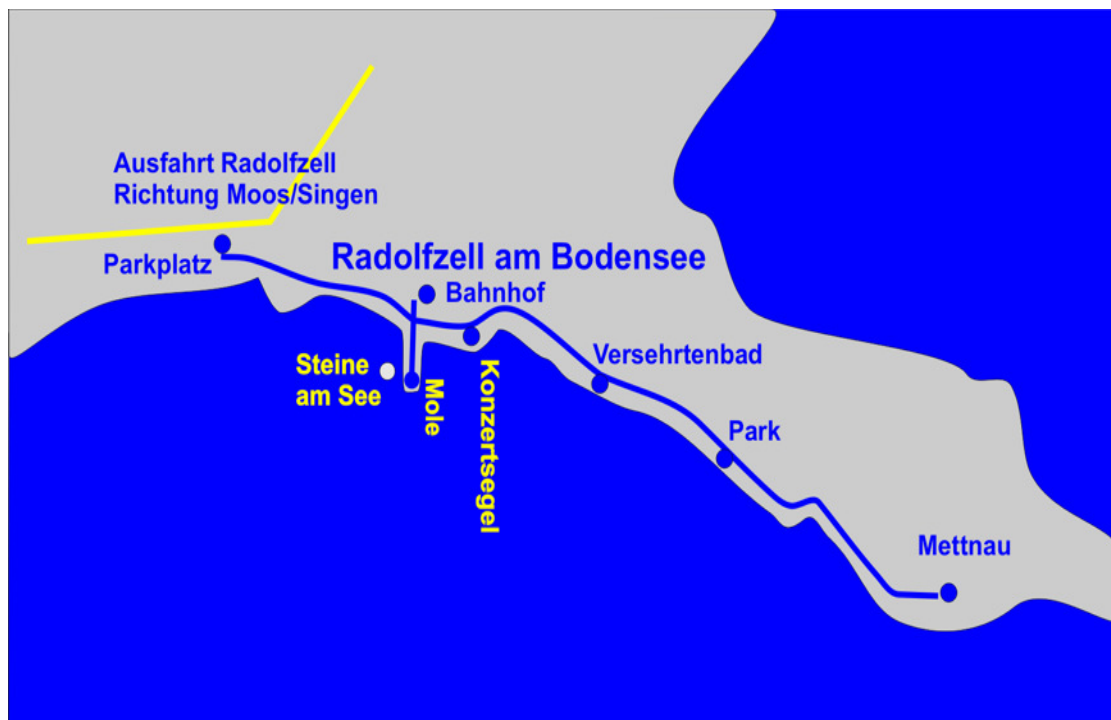


BEwegt

Unsere Tester waren:

Jo Wittmer

Karte:



Kontakt / Wichtige Adressen für die Tour: